

## „Frischer Wind in Neudorf“

Die Windräder nahe dem  
Dietenhofener Ortsteil



DIETENHOFEN/NEUDORF – (mf) Wenn man auf der neuen Umgehungsstraße bei Neudorf fährt, erblickt man neue „Wahrzeichen“. Zwei Windräder wurden dort Ende des vergangenen Jahres errichtet.

Nur drei Monate hat es gedauert bis die beiden Windkraftanlagen, nordwestlich des Dietenhofener Ortsteiles Neudorf Strom liefern konnten. Fast genau vor einem Jahr haben sich 120 Gesellschafter aus Dietenhofen und Umgebung zusammengefunden und die Bürgerwind Neudorf-Dietenhofen GmbH & Co. KG gegründet. Rund drei Millionen Euro Kapital kamen dabei zusammen. Mit dem von der Gesellschaft in Eigenregie betriebenen Windpark fließen jährlich 1,1 Millionen Euro Stromgeld in die Region. Mitbeteiligt ist auch ein Bankenkonsortium, das das Fremdkapital zur Verfügung gestellt hat. Die beiden Windräder, stehen auf einer Höhe von 420 Meter und haben eine Nabenhöhe von 140 Metern. Etwa 2.800 Dreipersonenhaushalte können nun mit ÖKo-Strom versorgt werden. „Das Projekt ist ein Paradebeispiel für die regionalen Wertschöpfungseffekte, die Bürger in einem vor Ort installierten Windpark erzielen können“, so Erich Wust, der Geschäftsführer der Bürgerwind Neudorf-Dietenhofen. Die beiden Anlagen erreichen eine jährliche Energieleistung von etwa 11 Millionen Kilowattstunden und sparen damit 7.700 Tonnen des schädlichen CO<sub>2</sub> in einem Jahr ein. Der Anteil Windenergie bei der Stromerzeugung in Deutschland lag im Jahre 2012 bei etwa 8 %. Laut dem Bayerischen Landesamt für Umwelt liegt der Anteil in Bayern derzeit bei nur bei einem Prozent, soll aber bis 2021 um das 10-fache erhöht werden. Dies will man mit 1500 Windkraftanlagen erreichen. Der BLAUE KURIER wird die Artikel-Serie über regenerative Energien in seinen nächsten Ausgaben in loser Form weiterführen.



**Wust**  
Wind & Sonne  
GmbH & Co. KG

Projektierung  
und Verwaltung  
Erneuerbarer Energien

Neue Straße 17 a · 91459 Markt Erlbach

[www.wust-wind-sonne.de](http://www.wust-wind-sonne.de)